SENIORENRAT DER STADT KUFSTEIN

5. Sitzung des Arbeitsjahres 2023/24, 8.1.2024, 9.30Uhr, Bürgersaal

Anwesend: Obfrau Christine Lederer, Gertrud Bacher, Horst Baumann, Angelika Ebner, Rosemarie Eisenmann, Edith Haller, Eva Hochwimmer, Elisabeth Höpflinger, Josef Kainz, Franz Kirchmair, Ursula Neumayer-Schmid, Kunibert Rauch, Johann Telser.

Die Obfrau begrüßt die Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Betreutes Wohnen: Laut Medienbericht sind im Budget 2024 € 1,5 Mio vorgesehen. Es soll vorerst ein Zimmer für betreutes Wohnen im Altenheim Zell umgebaut werden. Wir ersuchen um Auskunft, was außerdem für den genannten Betrag in 2024 vorgesehen ist.

Wohnheim Zell: Wir schlagen vor einen Türöffner zu installieren, analog der Handhabung im Wohnheim Innpark. In Zell ist die Eingangstüre ab 18 Uhr verschlossen. Wird ein Bewohner von Angehörigen danach – zum Beispiel nach einer Veranstaltung - zurückgebracht, muss die zuständige Pflegeperson die Tür öffnen. Die Umsetzung unseres Vorschlags bringt Erleichterung und Zeitersparnis für Bewohner und Pflegeperson, wichtig gerade im Hinblick auf die reduzierte Besetzung am Abend.

Strompreis Stadtwerke Kufstein: Ein Mitglied des Seniorenrats teilt mit, dass der Arbeitspreis um 75% höher sei als bei der TIWAG. Wir bitten um Aufklärung.

Gemeindewohnungsvergabe durch die Stadt: Im letzten Stadtmagazin schreibt ein Gemeinderat, dass Gemeindewohnungen auch an Personen mit hohem Einkommen vergeben worden seien. In Anbetracht der Brisanz des Themas bitten wir um Stellungnahme durch die Leitung/Sozialausschuss.

Die **Taubenpopulation** und der damit verbundene Schmutz ist seit Jahren ein Ärgernis. Wir bitten zu prüfen, ob die Einsetzung von Wanderfalken wie in Schwaz eine Lösung sein könnte.

Öffentliches WC/Stadtpark: Wir bedanken uns für die gute Reinigung, weisen aber darauf hin, dass des Öfteren kein Klopapier vorhanden ist.

Verkehrsangelegenheiten:

Urlauberausweichverkehr: Am 5.1., 6.1. und 7.1.24 war starker Reiseverkehr. Wir bitten um Auskunft, wo und wann grundsätzlich kontrolliert wird. Uns wurde von Bürgern berichtet, dass z.B. am 6.1. am Kreisverkehr Eibergstraße, beim Krankenhaus Kufstein und in Zell zu den Tageszeiten 11 Uhr oder 17 Uhr nicht kontrolliert wurde.

Wartehäuschen Bushaltestellen: Aktuell sind teils gar keine vorhanden, teils in unterschiedlicher Ausstattung (überdacht, mit oder ohne Seitenteile). Frage: Wer entscheidet über die Aufstellung und finanziert diese Häuschen?

Kreuzung Prof.-Sinwel-Weg/Andreas Hofer-Straße: Viele Friedhofbesucher überqueren hier die Straße. Wir bitten eine Markierung oder einen Zebrastreifen zu prüfen.

Nächste Sitzung, 5.2.2024, 9.30 Uhr Bürgersaal

Christine Lederer
(Obfrau)

Eva Hochwimmer
(i.V. Schriftführerin)